

angemeldeter neuer Mitglieder geschieht durch Abstimmung in den Hauptversammlungen. Erster Vorsitzender der Gesellschaft ist für 1870 der Regierungsrath und Prof. Schneider. Erster Secretair, von welchem alle Zusendungen für die Gesellschaft entgegengenommen werden, ist gegenwärtig Carl Bley (Annenstr. 10).

16) Die naturwissenschaftliche Gesellschaft, gestiftet 1844, bezweckt Vereinigung der für Naturwissenschaft sich interessirenden Gelehrten Dresdens zu wissenschaftlichen Besprechungen und zu Abhaltung populärer Vorträge für ein größeres Publikum. Sie versammelt sich im Winter jeden 2. u. 4. Dienstag, im Sommer am 2. Dienstag jeden Monats im Bureau des Zeughausdirectors (Hauptzeughaus). Vorsitzender: Staatsrath v. Knorr; Secretair: Gerichtsarzt D. Lehmann; Cassirer: Hofrath D. Pechholdt.

17) Flora, Gesellschaft für Botanik und Gartenbau, am 22. Februar 1828 gestiftet, am 7. Februar 1835 bestätigt, bezweckt die Beförderung der Pflanzenkunde und Cultur, letztere vorzugsweise in Bezug auf das vaterländische Gartenbauwesen in allen seinen Zweigen. Sie sucht durch wissenschaftliche Versammlungen während des Winters, durch Gartenbesuche und Excursionen während des Sommers, durch Frucht- oder Blumenausstellungen, durch eine zweckmäßige Büchersammlung und durch ein Journalistikum das Interesse für Gartencultur und die damit zu verbindenden Beobachtungen und Forschungen zu verbreiten. Die Versammlungen finden im Winter am letzten Freitag jedes Monats Abends 7 Uhr in der Königl. polytechnischen Schule, im Sommer jeden Freitag Nachmittag 5 Uhr in irgend einem Garten statt. Zur besseren Erreichung ihrer Zwecke steht Flora mit 55 in- und ausländischen verwandten Vereinen und Gesellschaften in Verbindung. (Ueber die „botanische Friedrich-August-Stiftung“ siehe unter F.) Das Directorium: Director: Kgl. Gartendir. Krause; stellvertr. Dir.: Dr. jur. u. Adv. Stein I.; Secretair: Schuld. Schrig; Cassirer: Hofgärtner Poscharsky; Bibliothekar: Baumschulgärtner Würsig. Mitgliederzahl 280.

18) Gesellschaft für Botanik und Zoologie, gegründet am 21. August 1868, hat den Zweck, das Studium der wissenschaftlichen Botanik und Zoologie überhaupt, sowie der verwandten Wissenschaften zu fördern und zu verbreiten. Versammlungen: Donnerstags Abends halb 8 Uhr im Kgl. botanischen Hörsaale oder in der Waldschlößchen-Stadt-Restaurations, je nach Bedürfnis. Erster Vorsitzender der Gesellschaft: Dr. med. P. Gleisberg; Secretair: Dr. L. W. Schaufuß; Protokollanten: Dr. P. Meißner und Pabst.

19) Verein für Erdkunde bezweckt deren Förderung im weitesten Sinne und zwar durch Vorträge, sowie durch einen Lesezirkel. Erster Vorsitzender: Dr. Ruge; zweiter Vorsitzender: Advocat M. Zwickler; erster Secretair: Prof. Dr. Reibig; zweiter Secretair: D. Abendroth. Hauptversammlungen: jeden ersten Freitag im Monat, gewöhnliche Versammlungen: an den übrigen Freitagen im Vereinslocale, kl. Brüderg. 11. u., woselbst auch Bibliothek und Lesezimmer. Außerdem bestehen 3 Sectionen: die Abtheilung für Auswanderungs-Angelegenheiten unter der Leitung von Paul Barnewitz, die pädagogische Section unter dem Vorsitz des Oberlehrer

Große und die ethnologische unter dem Vorsteher des D. Moldau.

20) Plattdeutscher Verein „Schurr-Murr“, Verein für plattdeutsche Literatur und Sprachforschung. Gegründet im Februar 1868. I. Vorsitzender: Schriftsteller und Docent Theodor Seemann; Cassirer: Kaufmann Wipern. Versammlung jeden Freitag Abends 8 Uhr in Helbig's Restauration am Theaterplatz, Haus 3, Zimmer Nr. 3.

21) Verein der Freunde der diätetischen Heilkunst und für Gesundheitspflege zu Dresden. Gestiftet den 20. Februar 1858 von Dr. med. Kadner. Verfassung vom 20. März 1858 und revid. Verfass. vom 20. Aug. 1860 und vom 20. Febr. 1863. Der Verein besteht aus Männern und Frauen, hat hiesige und auswärtige Mitglieder und bezweckt die Förderung der Schrottsch-diätetischen Heilkunst und der Gesundheitspflege, besitzt auch ein Hospital (diätetische Klinik) für Arme. Derzeitiger Vorsitzender des Vereins und Director der Klinik: Dr. med. Kles; Schriftführer: Privatgelehrter Kadner; Cassirer: Kaufmann Groß; Finanzregistrator E. Müller, Knopfmachermeister Bartsch und Seifensiedermeister Böhme, Stellvertreter der Vorigen.

22) Der Gewerbe-Verein bildete sich am 31. Januar 1834 und wurden dessen neue Statuten am 15. December 1864 von der Königl. Kreisdirection bestätigt. Sein Zweck ist Förderung des vaterländischen Gewerbes durch gegenseitige Belehrung und gemeinschaftliches Zusammenwirken mittelst wissenschaftlicher und gewerblicher Vorträge, Circulation der besten Zeitschriften und practischer Anschauung. Er besteht aus ordentlichen, Ehren- und correspondirenden Mitgliedern. Unerläßliche Bedingung der Aufnahme ist unbescholtener Ruf. Jedes Mitglied hat beim Eintritt 10 Ngr. zur Vereinskasse und einen vierteljährlichen Beitrag (gewöhnlich 15 Ngr.) zu zahlen. Der aus dem Kreise der Mitglieder zu wählende Vorstand besteht aus einem ersten und zweiten Vorsteher, gegenwärtig Kaufmann Walter und Photograph Schütze; einem Secretair: Kaufmann Junghänel, dessen Stellvertreter: Oberlehrer Strauß; einem Cassirer: Kaufmann Harzapp; einem Rechnungsführer: Buchhalter Diezschold; einem Bibliothekar: Leihbibliothekar Richter. Die Neuwahl des Vorstandes, wie des Verwaltungsrathes findet alle 2 Jahre (dies Mal im Januar 1870) statt. Der Verein versammelt sich gegenwärtig in der Centralhalle während des Winters jeden Dienstag, unternimmt während des Sommers Excursionen in Fabriken, gewerbliche und Kunstanstalten und hat ein Lesezimmer bei seiner Bibliothek im Hause des Bibliothekars Friedrich Richter, am See 23a, wo täglich von früh 8 bis Abends 7 Uhr 30 technische Journale neu ausliegen. Endlich ist vom Gewerbeverein eine Gewerbeschule ins Leben gerufen worden, die gegenwärtig Dir. Claus (Weißeg. 4) leitet. Das vom Vereine gekaufte Haus, Oststraalée Nr. 7, wird zu Zwecken desselben eingerichtet und steht die Vollendung der Neubauten zu Michaeli 1870 zu erwarten.

23) Verein Gewerbetreibender Dresdens, besteht seit November 1863, bezweckt engeres Aneinanderschließen selbstständiger Gewerbetreibender zur